

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Schlang, Wilhelm: Zum neuen Jahr. Gedicht

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Zum neuen Jahre!



Und wieder gilt's ein Abschiednehmen,
 Und wieder flieht, was unser war;
 So mag denn ohne Groll und Grämen
 geschieden sein vom alten Jahr;
 Wohl schlug es Wunden allerwegen
 und sündigte durch Tat und Wort,
 doch vieles ward der Welt zum Segen,
 wenn Großes wirkte da und dort.

Es bleibt ein ew'ger Kampf hienieden,
 Und Unrast ist des Tags Geleit —
 Wie weit sind wir vom ew'gen
 Frieden,

Vom reinen Erdenglück wie weit!
 Drum mag ein jeder innig sorgen,
 Des edlern Menschthums sich bewusst,
 Bis er ein Heiligstes geborgen,
 Ein Sichres in der eignen Brust.

Des mag er in der Stille pflegen,
 In seiner Lieben engstem Kreis —
 So tritt ein Glück ihm hold entgegen,
 Davon die laute Welt nichts weiß.
 Und was das neue Jahr auch bringe
 An Torheit und an wüstem Draus,
 Ihn trägt gar eine mächt'ge Schwinge
 All' übers Wirrsal hoch hinaus.

Ja, nach des Alltags Mühn befreie
 Dich von des Alltags strenger Haft;
 Fehlt's deinem Leben nicht
 an Weihe,

Fehlt's dir an Glauben nicht
 und Kraft!

Und sich! dir bangt nicht vor dem
 Morgen,

Wenn du auch ringen, kämpfen
 mußt,

Da du ein Heiligstes geborgen,
 Ein Sichres in der eignen Brust!

Wilhelm Schlang.